

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 46

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIV.
Band

Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 11. Februar 1909.

Wochenspruch: Wer alles werden will,
Wird nie was Rechtes werden.

Ausstellungswesen.

In Zug soll im Jahre 1910 die I. kantonale Gewerbe- und Landwirtschafts-Ausstellung abgehalten werden. Das Organisations-Komitee hat sich definitiv konstituiert und Be-

richte über getroffene Vorarbeiten entgegengenommen. Die Ausstellung soll im August und September stattfinden.

Eine thurgauische Gewerbeausstellung soll im Jahre 1910 in Weinfelden stattfinden, eventuell ein Jahr später, wenn, was wahrscheinlich, die kürzlich beschlossene Mittelthurgaubahn bis August 1910 noch nicht vollendet sein sollte. Es soll u. a. auch eine interkantonale Abteilung für Kleinmotoren und Arbeitsmaschinen geschaffen werden.

Am 1. August dieses Jahres soll in Sitten die I. kantonale Gewerbe-Ausstellung, neben der auch die Landwirtschaft einige temporäre Ausstellungen veranstaltet, eröffnet werden. Besonderes Interesse verspricht auch die 12. Gruppe, die schönen Künste: Dekoration, Architektur, alte und moderne Kunst u. dgl. umfassend. Bis jetzt sind zirka 350 Anmeldungen eingegangen. Das zu den nötig werdenden Bauten (ein großer Teil der Ausstellung wird in bestehenden Gebäuden, u. a.

im Kollegium und Gewerbemuseum untergebracht werden) erforderliche Bauholz liefert zu sehr niederm Preis die Bürgerschaft Sitten.

Kantonales Gewerbemuseum Bern. (Mitget.) In der Abteilung für wechselnde Ausstellungen sind für kurze Zeit folgende kunstgewerbliche Erzeugnisse zur Schau gestellt: Eine Speisezimmer-Einrichtung von der Möbelfabrik Oberburg. Ein Garderobenständer, ein Blumenständer und eine Vase in Kunstmiedearbeit von Probst & Bergner, Kunstschorferei, Bern. Ein Sekretär von R. Marti, Sohn, Möbelschreinerei, Bern. Eine Speisezimmer-Einrichtung und ein Schlafzimmer von den städtischen Lehrwerkstätten, Bern.

Industrie- und Gewerbeausstellung des Bezirkes Uster, 1909. Am 12. September dieses Jahres soll in Uster, auf die Dauer von zwei, eventuell drei Wochen, eine Ausstellung eröffnet werden, die Zeugnis ablegen soll vom Gewerbe- und landwirtschaftlichen Fleiß dieser Landesgegend. Die Anmeldungen zur Beteiligung sind in erfreulicher Zahl eingelaufen; es entfallen beispielsweise auf Industrie 19, Wagner, Schmiede, Sattler 23, Möbelschreiner, Zimmerer-Einrichtungen 13. Ein besonderer Anziehungspunkt dürfte die Industrie-Ausstellung werden, indem eine Arbeitsgalerie die Maschinen im Betriebe zeigen wird. Eine letzte Anmeldungsfrist ist auf den 15. Februar festgesetzt worden.

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR